

Lieder mit Pianoforte, gesungen von Fräulein *Schärnack*.

a) **Lied des Harfners** aus „*Wilhelm Meister*“ von **Franz Schubert**.

Wer nie sein Brod mit Thränen ass,
Wer nie die kummervollen Nächte
Auf seinem Bette weinend sass,
Der kennt euch nicht, ihr himmlischen
Mächte!

Ihr führt in's Leben uns hinein,
Ihr lasst den Armen schuldig werden,
Dann überlasst ihr ihn der Pein:
Denn alle Schuld rächt sich auf Erden.

Goethe.

b) „**Ich glaubte, die Schwalbe träumte schon**“ von **C. G. P. Grädener**.

Ich glaubte, die Schwalbe träumte schon
Vom theuren Nest;
Ich glaubte, die Lerche sie dächte schon
An's Liederfest;
Ich glaubte, die Blüthen küsste schon
Ein junger West;
Ich glaubte, ich hielt dich liebend schon
Auf ewig fest!

Wie wurdet ihr winterlich über Nacht,
Ihr Lüfte lind!
Wie Knospen und Blüthen über Nacht
Erfroren sind!
Wie die Lerche verlernte über Nacht
Ihr Lied geschwind!
Und wie du vergessen über Nacht
Dein armes Kind!

K. Beck.

c) „**Schöne Wiege meiner Leiden**“ von **Robert Schumann**.

Schöne Wiege meiner Leiden,
Schönes Grabmal meiner Ruh,
Schöne Stadt, wir müssen scheiden, —
Lebe wohl! ruf' ich dir zu.

Nie wollt' ich dein Herze rühren,
Liebe hab' ich nie erfleht;
Nur ein stilles Leben führen
Wollt' ich, wo dein Odem weht.

Lebe wohl, du heil'ge Schwelle,
Wo da wandelt Liebchen traut;
Lebe wohl, du heil'ge Stelle,
Wo ich sie zuerst geschaut.

Doch du drängst mich selbst von hinnen,
Bitter Worte spricht dein Mund;
Wahnsinn wühlt in meinen Sinnen,
Und mein Herz ist krank und wund.

Hätt' ich dich doch nie gesehen,
Schöne Herzenskönigin!
Nimmer wär' es dann geschehen,
Dass ich jetzt so elend bin.

Und die Glieder matt und träge
Schlepp' ich fort am Wanderstab,
Bis mein müdes Haupt ich lege
Ferne in ein kühles Grab. *H. Heine.*

Zweiter Theil.

Symphonie (Nr. 4, Bdur) von N. W. Gade.

Nocturne (C moll), **Etude** (F dur) und **Scherzo** (Cismoll) von Chopin, vorgetragen von Frau *Essipoff*.

Billets zu 3 Mark, Sperrsitze zu 4 Mark sind im Bureau der
Concert-Direction (Gewandhaus), sowie am Haupteingange
des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. — Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 9 Uhr.

Das 6. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 14. November 1878.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

MT1201811665